
Erläuterung zur Erstellung von Roadbooks

Bei der Erstellung der Roadbooks sind einige Punkte zu beachten:

- Vemagsnummer im angegebenen Feld eintragen
- Bei dem Streckenverlauf ist der Start, Ziel und Straßenbezeichnung (s. Referenzstrecke) anzugeben
- Übersicht der Gesamtkarte mit den einzelnen Sperrstellen
 - o Die Sperrstellen müssen mit der Übersichtskarte übereinstimmen
 - o Nur eine Sperrstelle pro Seite/Nr. in der Übersichtskarte
- Sperrstellen sind einzurichten, wenn der Transport auf klassifizierte Straßen trifft und auf Kreuzungen/Einmündungen mit hohem Verkehrsaufkommen.
Weitere Einmündungen/ Kreuzungen sind nach Regelplan abzusichern und brauchen nicht mit aufgeführt werden.
- Bei den verschiedenen Sperrpunkten sollte der Ort und ggf. die Kreisgrenze (Anmerkung im Bild) zu erkennen sein.
- Vemags-Auflagen sind zu berücksichtigen und in das Roadbook aufzunehmen
- Besondere Bestandteile einer Strecke (Brücke, Bahnübergang, Kreisverkehr) müssen wie bei der Referenzstrecke angemerkt werden.